herpy

PFEILGIFTFRÖSCHE

Blessed Poison Frog

Ranitomeya benedicta

Ranitomeya benedicta ist ein kleiner, tagaktiver Pfeilgiftfrosch von 16-20 mm aus dem Tieflandwald im Norden Perus. Der klar rote Kopf und der schwarze Körper mit blauem Netzmuster machen ihn zu einem der farbenprächtigsten der Gattung. Bis 2008 wurde er als Unterart von *Ranitomeya fantastica* betrachtet. In der Natur ist er gefährdet, doch Nachzuchttiere vermehren sich bereitwillig in einem gut eingerichteten Terrarium.

Familie: Dendrobatidae

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**16-20 mm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**5-10 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Baumbewohnend und bodenbewohnend**
Lebensraum	**Regenwald**
Hautgift in der Natur	**Schwach**
Hautgift in Menschenobhut	**Keins** Nachzuchten. Wildfänge können ihr Gift lange behalten
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Kaulquappen werden zum Wasser getragen**
Eiablage	**Am Boden**
Eier pro Gelege	**2-6**
Schlupf	**10-14 Tage**
Larvenzeit	**60-114 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Algen/Pflanzen und Fertigfutter**
Brutpflege	**Bewacht das Gelege und trägt die Kaulquappen**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**40 × 40 × 40 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**21-26 °C**
Temperatur, Nacht	**18-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**70-100 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 1-2 cm
UVB	**Optional**
Ernährung	**Kleine Futtertiere (Springschwänze, Fruchtfliegen)**
Haltung	**Paarweise oder in Gruppen**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
IUCN	**Gefährdet (VU)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein Paar *R. benedicta* kann in einem Terrarium von 40 × 40 × 40 cm gehalten werden. Zwei Paare brauchen ein liegendes Terrarium von etwa 75 Litern, und größer ist immer besser, weil ein großes Terrarium das Klima stabiler hält.
TEMPERATUR	Halte das Terrarium tagsüber bei 21-26 °C und nachts bei 18-22 °C. Die Art gedeiht am besten bei etwa 21-24 °C, und die Temperatur darf nicht über längere Zeit 27 °C überschreiten.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit sollte 70-100 % betragen. Ein guter Rhythmus sind fast 100 % morgens und abends und 70-75 % mittags, sodass das Terrarium zwischen dem Sprühen etwas abtrocknet.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Eine flache Wasserschale oder eine Bromelie mit Wasser in den Blattachseln genügt.
LICHT UND UVB	*R. benedicta* ist tagaktiv, und das Licht ist vor allem für die Pflanzen da. Biete das ganze Jahr über 12-14 Stunden Licht am Tag mit Leuchtstoffröhren oder LED mit Zeitschaltuhr und Dunkelheit in der Nacht.
FÜTTERUNG	Das Grundfutter sind kleine lebende Gliederfüßer. Tiere jeden Alters nehmen flugunfähige Fruchtfliegen (*Drosophila melanogaster*), und Erwachsene können auch die größere *D. hydei* nehmen.
VERHALTEN UND UMGANG	*R. benedicta* ist tagaktiv und kann etwas scheu sein, besonders als Jungtier, doch in einem dicht bepflanzten Terrarium mit Verstecken sieht man erwachsene Tiere oft. Das Männchen sitzt frei und ruft.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Peru.